

Moderne Lieder für ein modernes Ensemble

Chorprojekt Rosengarten begeistert mit Popsongs – Mitglieder kommen aus dem ganzen Kreis

Eine große, bunt gemischte Gesangsgruppe hat sich in Rosengarten zusammengefunden. Das Chorprojekt hat schon gut 40 Mitglieder und bietet ein anspruchsvolles Repertoire.

DENISE FIEDLER

Rosengarten. Lautes Klatschen und Gelächter klingen aus dem Probenraum des Rosengartener Chorprojekts. Gerade haben sie eines ihrer Stücke fehlerfrei auch ohne Dirigent gesungen. Sein Feuerweh-Piepser war losgegangen – doch glücklicherweise ist es nur falscher Alarm. Lachend nimmt Alexander Hofmann seinen Platz vor den gut 40 Sängerinnen und Sängern wieder ein und probt mit ihnen das nächste Lied. Ein weiteres aus ihrem mo-

dernen und anspruchsvollen Repertoire. Genau das macht das Chorprojekt so besonders und beliebt auch über die Gemeindegrenzen hinaus. Aus allen Ecken des Kreises kommen die Mitsänger zur zweiwöchentlichen Probe am Sonntagabend angefahren. Eine weitere Besonderheit des Chors: Das Durchschnittsalter liegt weit unter dem alteingesessener Gesangsvereine. Eine der jüngeren Sängerinnen ist Janina Kobald. Die 22-Jährige hat im Chor „eine zweite Familie gefunden“. Das Familiäre und den guten Zusammenhalt schätzt auch Christa Schechter, die zweite Vorsitzende. Für sie sind die sonn-täglichen Proben der „perfekte Start in die Woche“.

Speziell die Bandbreite und Modernität der Lieder gefallen ihr und vielen ihrer Mitsänger. „Ich freue mich immer über Anregungen aus



Das Chorprojekt bei einer Probe: Die Freude an der Gemeinschaft und am Singen stehen immer im Vordergrund.

Foto: Denise Fiedler

Weitere Infos zum Projektchor

Gesucht Das Chorprojekt trifft sich alle 14 Tage sonntags um 19.30 Uhr im Bürgersaal in Westheim. Zur weiteren Unterstützung werden vor allem männliche Sänger gesucht: Bei einem Verhältnis von vier zu eins ist der Frauenanteil schon sehr hoch. Modernes, teilweise

deutsch-, teilweise englischsprachiges Liedgut bietet Freude am Singen für alle Altersklassen. Weitere Informationen liefert die Website des Chors unter www.chorprojekt.de. Hier können auch Konzertbilder angeschaut und Informationen über bevorstehende Veranstaltungen

gen nachgelesen werden.

Band Wer mehr über die Band Logical Paradox erfahren möchte, kann auf die Website www.logical-paradox.de gehen oder ihr nächstes Konzert am 28. November im Haller Stage Club besuchen. den

dem Chor“, sagt Dirigent Alexander Hofmann, der die Liedauswahl trifft. „Wir kommen vor den Konzerten zu einem Kreativtreff zusammen. Jeder, der mag, darf auch mitmachen“, erklärt er. „Wir versuchen, die Vereinsmeierei auf ein Mindestmaß zu beschränken.“ In diesem Bruch mit Traditionen – keine Jahresfeiern oder Fahnen – liegt eine gewollte Abkehr vom klassischen Gesangsverein. Obwohl das Chorprojekt einem entstammt: Für das 100-jährige Jubiläum des Gesangsvereins Rosengarten sollte eine Gruppe 1997 moderne Popsongs vortragen.

Dem ersten Aufruf folgten über 30 Sängerinnen und Sänger. Nach dem Festakt stand schnell fest: Das Projekt soll fortgesetzt werden.

Seit 1999 ist das Chorprojekt ein selbstständiger, eingetragener Verein und veranstaltet seine beliebten Konzerte. Das letzte fand Anfang November in der Rosengartenhalle in Westheim statt, das nächste ist erst wieder in zwei Jahren. Wie arbeitsintensiv die Konzertvorbereitungen sind, erklärt Andreas Hofmann: „Die Technik ist aufwändig, die müssen wir dazukaufen. Den Rest versuchen wir selbst zu stemmen. Dafür

muss aber jeder mithelfen.“ Die Kosten von rund 1000 Euro können nicht über die spendenfinanzierten Konzerte gedeckt werden. Eintrittsgelder werden deswegen schon länger diskutiert. Noch finden sich aber Sponsoren, die den Chor unterstützen. Nur so können die mitreißenden Konzerte das Publikum auf eine musikalische Reise entführen. Doch nicht nur eigene Konzerte organisiert der Chor, er singt auch regelmäßig auf Einladung bei anderen Chören oder auf Benefizkonzerten.

Unterstützung erhält das Chorprojekt von der Band Lo-

gical Paradox. Die vier jungen Musiker begleiten die Sänger mit Keyboard, Gitarre, Bass und Schlagzeug. Verwandtschaft hat sie zusammengeführt: Bassist Leon Hofmann ist der Sohn des Dirigenten. Jetzt sorgen die Musiker für Abwechslung beim Konzertprogramm des Chors. So kann dem Publikum neben Liedern mit Band- und Klavierbegleitung ein Teil mit A-cappella-Stücken im Kontrast präsentiert werden. Auf der Abwechslung liegt das ganze Augenmerk des Chors. Und die kann sich sehen und hören lassen.